



Rechenschaftsbericht des Vorstands zur MV 2024

Im September 2024

1. Finanzen

Der Finanzbericht für das Jahr 2023 sowie der Finanzplan für das Jahr 2024 sind diesem Bericht im Anhang beigefügt. Das Vermögen hat sich im Berichtsjahr 2023 um 9.574,33 Euro erhöht und steht Anfang 2024 bei Euro 186.269,27. Die Vermögensrechnung beinhaltet a) Verbindlichkeiten aus dem Tropentag 2023 in Höhe von EUR 5.198,45 sowie b) Forderungen gegenüber der AgriNatura und fiat panis in Höhe von EUR 7.000,-- als Zuschuss zum Tropentag 2023.

Das „ATSAF-CGIAR++ Junior Scientists Program - JSP“ wurde in 2023 abgewickelt. Für das JSP gingen ATSAF in 2023 Fördermittel in Höhe von EUR 53.113,-- zu. Demgegenüber standen Ausgaben für das JSP in Höhe von EUR 64.055,77. Die Differenz gleicht den in 2022 aufgelaufenen Überschuss aus. Aus diesen Mitteln wird eine 50% Stelle für die Koordination finanziert. Das JSP wurde in ein weiterentwickeltes Tandemprogramm überführt und wird im Rahmen von ACINAR als Junior Scientists Tandems aus Mitteln des BMZ über giz I4Ag mit einer Gesamtfördersumme von EUR 986.157, 50 und einer initialen Laufzeit von 30 Monaten gefördert. In 2023 gingen Fördermittel für diese Programm in Höhe von EUR 234.953,66 ein. Aufgrund der zu Beginn relativ schleppenden Nachfrage wurden in 2023 davon nur EUR 133.652,-- verausgabt.

Die Mitgliedsbeiträge lagen mit EUR 13.045,59,-- im erwarteten Rahmen und auf Vorjahresniveau. Es bleibt ein stetes Ärgernis, dass Konten einfach erlöschen, Mitgliedschaften nicht gekündigt werden, oder Kontoveränderungen nicht mitgeteilt werden. Auf diese Weise fällt viel Arbeit an, um herauszufinden warum die Beträge nicht einziehbar sind. Außerdem fallen Kosten zwischen EUR 3,50 und 12,00 für Rückbuchungen an, die wir den Mitgliedern bei Eigenverschulden in Rechnung stellen.

Für die „ATSAF Academy“ gefördert durch das BMZ über den giz Fond I4Ag gingen in 2023 EUR 1.194.146,83 ein. Dem standen Kosten für die Durchführung des Projektes in Höhe von EUR 786.620,52 gegenüber. Die Kosten für Büro + Kommunikation waren mit EUR 29.909,62 auf erwartetem Niveau.

Die Gesamteinnahmen in 2023 betrugen EUR 1.573.820,37 und überstiegen damit die Planung um knapp 343.000 Euro was im Wesentlichen auf den vorgezogenen Mitteleingang für die ATSAF Academy zurückzuführen ist.

Demgegenüber standen Gesamtausgaben in Höhe von EUR 1.088.669,46. Der Saldo beträgt EUR 485.150,91. Dieser Saldo beinhaltet im Wesentlichen projektgebundene Mittel aus der ATSAF Academy. Rechnet man diese heraus, liegt der tatsächliche Saldo bei EUR 21.500,--. Rechnet man die Verbindlichkeiten von etwa EUR 5.700 für den vergangenen Tropentag und die Forderungen an Fördergelder von AgriNatura und Fiat panis in Höhe von EUR 7.000 in den Saldo hinein ergibt sich insgesamt ein Jahresüberschuss in Höhe von EUR 22.800,--.

Die meisten Kostenpositionen lagen im Rahmen des beschlossenen Finanzplanes. Personalkosten fielen deutlich geringer aus, weil auf Grund der Erkrankung der Reinigungskraft, keine Kosten anfielen. Für Tropentag Travel Grants (vgl. Punkt 6) wurden im Jahr 2023 € 2.500,-- bereitgestellt, davon wurden 400,-- ausbezahlt. Diese werden im Rahmen der Schlussabrechnung für den Tropentag mit dem DITSL und dem ZALF verrechnet und sind daher nicht als Einzelposition bei ATSAF gebucht und ausgewiesen. In 2023 wurde ein Konferenzreisestipendium in Höhe von EUR 800 ausgezahlt, Anbahnungsreisen wurden nicht beantragt. Dadurch entstanden in 2023 insgesamt EUR 4.300,-- weniger Ausgaben als geplant. Die Ausgleichszahlung für den Tropentag 2023 in Höhe von EUR 5198,45 haben wir noch nicht vorgenommen, da die Schlussabrechnung

Arbeitsgemeinschaft Tropische und Subtropische Agrarforschung (ATSAF) e.V.

Council for Tropical and Subtropical Agricultural Research



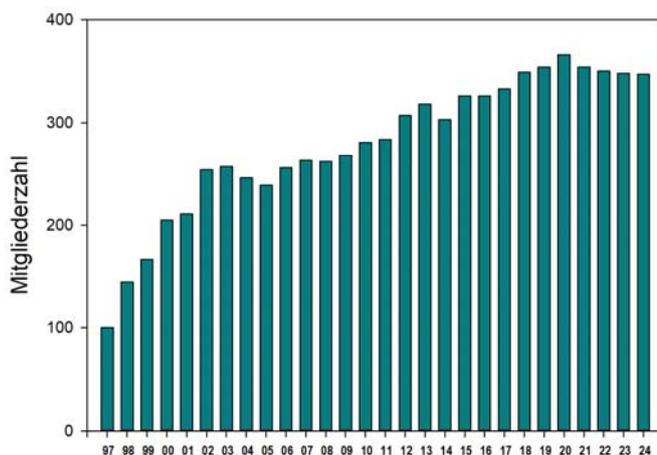
#

noch nicht vorlag. Die Ausgleichzahlung 2022 mit -14.812,59,-- wurde in 2023 an die Universität in Prag überwiesen.

Für den Tropentag 2023 stellten sowohl das BMEL über den Projektträger BLE EUR 20.000,--, das BMBF über den Projektträger DLR 15.000,-- als auch das BMZ über die giz/FIA EURO 18.000 zur Verfügung. Die Zuschüsse wurden über ATSAF beantragt und teilweise abgerechnet. Zusätzlich hat das CG über CIAT sich mit einem Zuschuss von EUR 15.000,-- an den Kosten des Tropentages beteiligt. Der Tropentag wurde damit in 2023 mit Euro 78.000 (18.000 BMZ, 20.000 BMEL, 15.000 BMBF, 15.000 CIAT, 5.000 fiat panis, 2.500 ATSAF, 2000 Agrinatura, und 500 DPG) gefördert. Der Posterpreis (1.500) wurde aus dem Tropentagsbudget bezahlt. Wenn sich die ATSAF Einnahmen und Ausgaben entsprechend dem Planansatz für 2024 entwickeln, rechnen wir mit einem negativen Saldo von EUR -72.352 am Ende des Jahres 2024, wodurch der Überschuss aus Projektmitteln 2023 wieder teilweise zeitnah satzungsgemäß verwendet wird.

ATSAF Kasse und Konten wurden am 13.08.2024 in den Geschäftsräumen der ATSAF e.V. von den gewählten Kassenprüfern Dr. Thomas HILGER und Dr. Marcus GIESE geprüft. Es gab keine Beanstandungen. Alle Einnahmen und Ausgaben warne ordnungsgemäß belegt und verbucht.

2. Mitgliederentwicklung



Die Entwicklung der Mitgliederzahlen ist leicht rückläufig. Im August 2024 hatte ATSAF 347 Mitglieder, davon 5 Fördermitglieder, sowie 5 Ehrenmitglieder. Im Berichtsjahr sind 18 Mitglieder eingetreten, 7 Mitglieder sind ausgetreten und ein Mitglied ist verstorben. 11 Mitglieder wurden aufgrund säumiger Zahlungen oder erloschener Konten ausgeschlossen. Einige Mitglieder haben sich entschlossen, vom ermäßigten auf den vollen Beitrag zu wechseln, so dass wir jetzt 226 vollzahlende und 111 Mitglieder mit ermäßigtem Beitrag zählen. Die Beiräte und Mitglieder sind gefragt, neue Mitglieder zu werben bzw. neue Fördermitglieder vorzuschlagen.

Die Webseite bietet den Mitgliedern die Möglichkeit, ihr eigenes Profil zu bearbeiten, die Mitgliedschaft online zu beantragen und die ATSAF News zu abonnieren. Dieser Service wird zunehmend genutzt. Trotz der stabilen Mitgliederzahlen bleibt die Werbung weiterer Mitglieder und Fördermitglieder eine unserer ständigen Aufgaben. Insbesondere langjährige ATSAF-Mitglieder werden gebeten, bei den Nachwuchswissenschaftlern für eine Mitgliedschaft bei ATSAF zu werben, damit eine Kontinuität im Netzwerk der entwicklungsorientierten Agrarforschung gewährleistet wird.

3. Webseite und Außendarstellung

Die Webpräsenz wurde von SDS Data Service Simon Riedel auf Wordpress umgestellt und wird von der ATSAF Geschäftsstelle eigenständig kontinuierlich überarbeitet und aktualisiert. SDS leistet noch backstopping-Dienste. Für die ATSAF Academy wurde eine eigene Webpräsenz unter academy.atsaf.org erstellt, auf der die Programme ACINAR und JST mit den jeweils geförderten Personen und ihren Projekten dargestellt sind. Die Newsletter wurden zusammengefasst. Es gibt jetzt lediglich noch die ATSAF Job News und den ATSAF Newsletter, der alle weiteren Nachrichten über Veranstaltungen und aus dem CGIAR enthält. Die Forschungsförderungsnews sind nicht mehr abonnierbar, sondern werden den Mitgliedern separat zugeschickt, wenn Forschungsförderungsnews neu erscheinen. Die Webseite ist nun auch für mobile Endgeräte optimiert und die Inhalte sind inzwischen komplett zweisprachig. Neue Mitglieder nutzen das von der Datenbank bereitgestellte professionelle Profil. Dieses ist für Mitglieder durchsuchbar, so dass innerhalb der Mitglieder Kompetenzen und Interessen leichter sichtbar gemacht werden können.



Council for Tropical and Subtropical Agricultural Research

#

Die ATSAF Newsletter erreichen etwa 7.500 Abonnenten. Die ATSAF Facebook-Seite erreicht 2.210 Nutzer und verbreitet so die Anliegen von ATSAF auch bei jüngeren, in sozialen Netzwerken stärker engagierten Menschen. Der ATSAF Denkanstoß „Kompetenz gegen Hunger und Armut“ und der ATSAF Imagefilm „ATSAF das Netzwerk“ stehen über einen Link auf der Homepage und den ATSAF YouTube Kanal zur Verfügung.

Aktuell gültige email Adressen sind: **atsaf@atsaf.de** als generelle Adresse (erreicht Folkard ASCH), **news@atsaf.de** für Alle, die Beiträge in den ATSAF News Service stellen möchten, **foerderung@atsaf.de** für jegliche Kommunikation bezüglich der ATSAF Förderprogramme insbesondere Kongressreisestipendien und Anbahnungsreisen (erreicht Christian HÜLSEBUSCH), **mitglied@atsaf.de** für alle Belange bezogen auf Mitgliedschaften, **f4t@atsaf.de** für die Kommunikation bzgl. der Denkanstöße (erreicht Folkard ASCH), **academy@atsaf.de** für die ACINAR Doktorandeninitiative (erreicht Sarah GLATZLE), **jsp@atsaf.de** für die Kommunikation bezüglich des ATSAF-CGIAR++ Junior Scientists Program und **webmaster@atsaf.de** für alle Belange, die sich auf die Webseite (erreicht Folkard ASCH). Diese Adressen sind auf der Webseite an geeigneter Stelle angegeben und verlinkt.

4. Tropentag

Der Tropentag 2023 wurde in Präsenz mit online-Teilnahmemöglichkeit an der Humboldt Universität, Berlin durchgeführt. ATSAF hat das Vorbereitungstreffen Anfang Februar 2023 in Berlin organisiert. Der Tropentag 2023 hatte 1.051 Teilnehmende aus 78 Ländern und 613 präsentierte Beiträge. BMZ, BMEL, BMBF und One-CGIAR durch CIAT waren mit eigenen inhaltlichen Vortragssitzungen vertreten und haben den Tropentag auch finanziell mit jeweils EUR 15.000 unterstützt. Die Stiftung fiat panis unterstützte den Tropentag 2023 mit EUR 5.000 und verlieh ihren Ruthenberg Graduiertenpreis. Agrinatura förderte den Tropentag 2023 mit EUR 2.000 und selbst vergebenen Travel Grants für internationale Studierende. Im Jahr 2024 findet der Tropentag vom 11. bis zum 13. September in Wien statt, gefolgt von Bonn in 2025 und Göttingen, Kassel und Witzenhausen in 2026.

5. „student reporters“ am Tropentag

Die student reporters waren beim Tropentag 2023 wieder in voller Anzahl (12) im Einsatz und wurden von Ralf Dickerhof in bewährter Manier journalistisch vorbereitet.

6. ATSAF Förderprogramme: Kongressreisestipendien, Anbahnungsreisen, Tropentag Travel Grants

Im ATSAF Förderprogramm Kongressreisestipendien für Doktoranden wurden in 2023 zwei Anträge gestellt und bewilligt. Im ATSAF Förderprogramm Anbahnungsreisen wurden in 2022 keine Anträge gestellt und dementsprechend keine Mittel vergeben.

Im ATSAF Förderprogramm Tropentag Travel Grants gewährt ATSAF Teilnehmern am Tropentag, die von außerhalb Europas anreisen, einen einmaligen Zuschuss in Höhe von bis zu € 500,- zu den Reisekosten. ATSAF gewährt, wie auch K+S, jährlich bis zu 5 solcher Tropentag Travel Grants. Die Vergabe erfolgt durch Eric Tielkes in Kooperation mit den lokalen Organisatoren des Tropentags und berücksichtigt insbesondere Bewerber, die mit einem Vortrag beim Tropentag angenommen sind, aber Schwierigkeiten bei der Finanzierung ihrer Reise haben. Zum Tropentag 2023 wurde lediglich ein ATSAF Travel Grant in Höhe von EUR 400 vergeben. Hinweise zu den ATSAF Förderprogrammen sowie die Antragsrichtlinien sind auf der ATSAF Homepage verfügbar.

7. Wahlen bei der Mitgliederversammlung

Arbeitsgemeinschaft Tropische und Subtropische Agrarforschung (ATSAF) e.V.



Council for Tropical and Subtropical Agricultural Research

#

Die aktuellen Amtszeiten der amtierenden Vorstandsmitglieder und Beiräte sind in der Tabelle unten zusammengefasst. Anlässlich der MV 2023 wurden Dr. Ludwig Kammesheidt und Dr. Alexander Schöning für weitere drei Jahre in den Vorstand gewählt. In den Beirat wurden wieder gewählt Prof. Dr. Mathias Becker von der Universität Bonn, Prof. Dr. Eva Schlecht von der Universität Kassel und Dr. Barbara Ramsperger von „Brot für die Welt“. Prof. Dr. Dagmar Mithöfer von der Humboldt Universität Berlin wurde als Beigeordnete zum Vorstand gewählt. Dr. Thomas Hilger und Dr. Markus Giese wurden zu Kassenprüfern gewählt. Anlässlich der MV 2024 enden die Amtszeiten von 3 Vorständen, 6 Beiräten und 3 Beigeordneten. Es müssen auch zwei Kassenprüfer gewählt werden.

1	ATSAF Vorstände und Beräte seit 1999 / ATSAF steering committee and advisory board since 1999																													
2	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	
3	Vorstand																													
4	1. Vorsitzender	Hoffmann	Hoffmann	Hoffmann	Hoffmann	Asch	Asch	Asch	Asch	Asch																				
5	Stellv. Vors.	Birner	Kern	Kern	Kern	Hülsebusch	Hülsebusch	Hülsebusch	Hülsebusch	Hülsebusch																				
6	Stellv. Vors.	Sikora	Sikora	Diekmann	Diekmann	Diekmann	Diekmann	Diekmann	Diekmann	Diekmann																				
7	VM	Stübler	Kern	Diekmann	Sikora	Asch	Hülsebusch	Ramsperger	Ramsperger	Ramsperger	Ramsperger	Ramsperger	Kammesheidt	Kammesheidt																
8	VM	Heidhues	Buchenrieder	Qaim	Qaim	Wolli	Wolli	Lindecke	Anthofer	Schöning	Schöning																			
9	Beigeordnete																													
10																														
11																														
12																														
13																														
14	Beirat																													
15		I. Hoffmann	Hoffmann	Kirk	Kirk	Kirk	Kammesheidt	Kammesheidt	Kammesheidt	Ramsperger	Ramsperger																			
16		Nagel	Nagel	Peters	Peters	Peters	Müller	Dorgemeister	Jordan	Jordan																				
17		Viek	Viek	Hülsebusch	Hülsebusch	Bürkert	Bürkert/Whitbread	Bürkert	Bürkert	Bürkert																				
18		Frohberg	Frohberg	Muuss	Muuss		Waters-Bayer	Waters-Bayer	Waters-Bayer	Bachmann																				
19		Preuss	Preuss	Preuss	Preuss		Berger	Gransee/Härdter	Härdter	Gerendas																				
20							Wydra	Wydra	Sikora	Becker	Becker	Becker	Becker	Becker																
21							Becker	Becker	Becker	Brüntrup	Brüntrup	Brüntrup	Brüntrup	Brüntrup																
22																														
23																														
24	Kassenprüfer																													
25																														

8. ATSAF Academy

Für das ATSAF Academy PhD Programm wurde in 2023 die 30-Months-Progress-Reports (angefertigt vom jeweiligen Betreuungsteam) der PhD Scholars eingereicht und ausgewertet. Mit Ausnahme von zwei PhD Scholars wurden alle PhD Scholars positiv bewertet. In den positiven Fällen sprachen sich die Betreuungsteams weiterhin dafür aus, die Stipendien, um ein weiteres Jahr zu verlängern (bis März 2025), da davon auszugehen ist, dass die jeweiligen PhD Scholars ihre Dissertationen in diesem Zeitraum abschließen werden. In den zwei negativen Fällen wurden die Doktorandenprojekte vorzeitig abgebrochen aufgrund langfristiger schwerer Erkrankung der Stipendiatinnen. Ein weiteres Doktorandenprojekte konnte nicht weitergeführt werden aufgrund des tragischen Todes des Stipendiaten Collins Bisia im August 2023 (Karlsruher Institut für Technologie – KIT). Insgesamt wurden bis 2023 38 wissenschaftliche Fachartikel im Rahmen den ATSAF Academy publiziert. Im Rahmen des Junior Scientists Tandem Programm wurden in 2023 10 Stipendien an Personen vergeben, die eine sechsmonatige Berufsfelderkundung an einem CG-Center absolviert haben und 4 Stipendien, die eine sechsmonatige Berufsfelderkundung an einer deutschen Universität absolviert haben.

Arbeitsgemeinschaft Tropische und Subtropische Agrarforschung (ATSAF) e.V.



Council for Tropical and Subtropical Agricultural Research

#

Einnahmen – Ausgabenrechnung 2023 und Finanzplan 2024

	2023 Plan Ansatz	2023 Ende	2024 Plan Ansatz
Spenden	0,00	0,00	0,00
Mitgliedsbeitrag	13.500,00	13.045,59	13.000,00
Förderbeitrag	5.500,00	5.061,29	5.500,00
Zinseinnahmen	0,00	0,00	0,00
Festgeld	0,00	0,00	0,00
Tropentag Ein	53.000,00	73.500,00	53.000,00
TT Ausgleichszahlungen Ein	0,00	0,00	0,00
GSIAR Ein	0,00	0,00	0,00
Junior Scientist Program Ein	53.000,00	53.113,00	0,00
ATSAF Academy Ein	875.338,00	1.194.146,83	888.266,00
Junior Scientist Tandem Ein	230.903,00	234.953,66	77.000,00
Summe Einnahmen	1.231.241,00	1.573.820,37	1.036.766,00
Personal	-5.000,00	-3.322,31	-3.000,00
Büro + Kommunikation	-30.000,00	-29.909,62	-30.000,00
Bankgeb./Zinsen	-700,00	-754,20	-750,00
IT Services	-5.000,00	-3.442,43	-5.000,00
Beitrag DAF	-170,00	-170,00	-170,00
Fahrt/Reisekosten	-1.500,00	-1.393,75	-1.500,00
Reisestipendium	-3.000,00	-800,00	-3.000,00
TT Travel grants	-2.500,00	0,00	-2.500,00
Anbahnungsreisen	-3.000,00	0,00	-3.000,00
Tropentag Aus	-40.000,00	-36.066,92	-50.000,00
TT Ausgleichszahlungen Aus	-15.000,00	-14.812,59	-5.198,45
Student Reporters	-15.000,00	-13.669,35	-15.000,00
Denkanstöße	0,00	0,00	0,00
GSIAR Aus	0,00	0,00	0,00
Junior Scientist Program Aus	-64.000,00	-64.055,77	0,00
ATSAF Academy Aus	-875.000,00	-786.620,52	-800.000,00
Junior Scientist Tandem Aus	-175.000,00	-133.652,00	-190.000,00
Summe Ausgaben	-1.234.870,00	-1.088.669,46	-1.109.118,45
Saldo	-3.629,00	485.150,91	-72.352,45

Vermögensentwicklung

	Anfang 2023	Anfang 2024
Kasse	215,62	196,59
Girokonto 10	386.273,80	871.424,71
Festgeld 1	0,00	0,00
Forderungen	33.000,00	7.000,00
Verbindlichkeiten	-14.812,59	-25.481,54
Summe	404.676,83	853.139,76
<i>davon in Projekten</i>	<i>227.981,89</i>	<i>666.870,49</i>
	176.694,94	186.269,27



#

#

Statement of accounts of the steering committee for 2022

1. Finances

The financial report for 2023 and the financial plan for 2024 are attached to this report. Assets increased by EUR 9,574.33 in the reporting year 2023 and amounted to EUR 186,269.27 at the beginning of 2024. The statement of assets includes a) liabilities from Tropentag 2023 in the amount of EUR 5,198.45 and b) receivables from AgriNatura and fiat panis in the amount of EUR 7,000 as a grant for Tropentag 2023.

The "ATSAF-CGIAR++ Junior Scientists Program - JSP" was wound up in 2023. ATSAF received funding of EUR 53,113 for the JSP in 2023. This was offset by expenditure for the JSP in the amount of EUR 64,055.77. The difference compensates for the surplus accumulated in 2022. These funds will be used to finance a 50% position for coordination. The JSP was transferred into a further developed tandem program and is funded as Junior Scientists Tandems within the framework of ACINAR with funds from the BMZ via giz I4Ag with a total funding amount of EUR 986,157.50 and an initial term of 30 months. In 2023, funding for this program was received in the amount of EUR 234,953.66. Due to the relatively sluggish demand at the beginning, only EUR 133,652.00 of this was spent in 2023.

At EUR 13,045.59, membership fees were in line with expectations and at the previous year's level. It remains a constant annoyance that accounts simply lapse, memberships are not terminated or account changes are not reported. This results in a lot of work to find out why the amounts cannot be collected. In addition, costs of between EUR 3.50 and 12.00 are incurred for chargebacks, which we charge to members who are at fault.

EUR 1,194,146.83 was received in 2023 for the "ATSAF Academy" funded by the BMZ via the giz fund I4Ag. This was offset by costs for the implementation of the project amounting to EUR 786,620.52. At EUR 29,909.62, the costs for office + communication were at the expected level.

Total income in 2023 amounted to EUR 1,573,820.37 and thus exceeded the budget by almost EUR 343,000, which is mainly due to the advance receipt of funds for the ATSAF Academy.

On the other hand, total expenditure amounted to EUR 1,088,669.46. The balance is EUR 485,150.91. This balance mainly includes project-related funds from the ATSAF Academy. If these are deducted, the actual balance is EUR 21,500. If the liabilities of around EUR 5,700 for the past Tropentag and the receivables from AgriNatura and Fiat panis amounting to EUR 7,000 are included in the balance, the total net profit for the year is EUR 22,800.

Most of the cost items were within the approved financial plan. Personnel costs were significantly lower because no costs were incurred due to the illness of the cleaner. For Tropentag Travel Grants (see point 6), € 2,500 was made available in 2023, of which € 400 was paid out. These are offset with DITSL and ZALF as part of the final settlement for the Tropentag and are therefore not booked and reported as an individual item at ATSAF. In 2023, a conference travel grant in the amount of EUR 800 was paid out; no initiation trips were requested. This resulted in a total of EUR 4,300 less expenditure than planned in 2023. We have not yet made the compensation payment for Tropentag 2023 in the amount of EUR 5198.45, as the final invoice was not yet available. The 2022 compensation payment of -14,812.59 was transferred to the university in Prague in 2023.

For Tropentag 2023, the BMEL provided EUR 20,000 via the project management agency BLE, the BMBF provided EUR 15,000 via the project management agency DLR and the BMZ provided EUR 18,000 via giz/FIA. The grants were applied for and partially settled via ATSAF. In addition, the CG contributed to the costs of the Tropentag via CIAT with a grant of EUR 15,000. The Tropentag was thus funded in 2023 with EUR 78,000 (18,000 BMZ, 20,000 BMEL, 15,000 BMBF, 15,000 CIAT, 5,000 fiat panis, 2,500 ATSAF, 2000 Agrinatura, and 500 DPG). The poster prize (1,500) was paid from the Tropentag budget.

If ATSAF income and expenditure develop in line with the budget for 2024, we anticipate a negative balance of EUR -72,352 at the end of 2024, which means that the surplus from project funds in 2023 will again be partially used in line with the statutes in a timely manner.

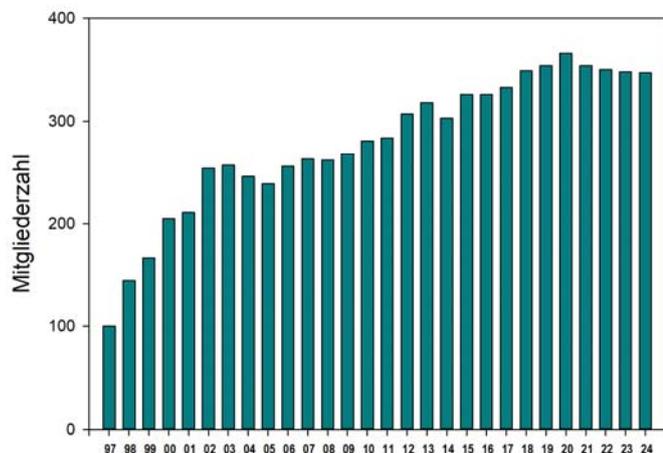
DWVDI#fdvk#uhj lwhu#dgg#df frxqw#z hnh#dxg lhg#rq#4 6 13 ; 15 3 5 7 #dw#kh#riilfhv#r#DWVDI#hYI#e | #kh#
hdfwng#fdvk#dxg lwhu#dgg#df frxqw#z hnh#dxg lhg#rq#4 6 13 ; 15 3 5 7 #dw#kh#riilfhv#r#DWVDI#hYI#e | #kh#
dgg#n#{shqvhv#z hnh#surshu}#grfxp hqwhg#dgg#df frxqw#z hnh#dxg lhg#rq#4 6 13 ; 15 3 5 7 #dw#kh#riilfhv#r#DWVDI#hYI#e | #kh#

#

#



2. Membership development



The number of members is declining slightly. In August 2024, ATSAF had 347 members, including 5 sustaining members and 5 honorary members. In the reporting year, 18 members joined, 7 members left and one member passed away. 11 members were excluded due to late payments or lapsed accounts. Some members decided to switch from the reduced to the full membership fee, meaning that we now have 226 full-paying members and 111 members with a reduced membership fee. The advisory boards and members are asked to recruit new members or propose new supporting members.

The website offers members the ability to edit their own profile, apply for membership online, and subscribe to ATSAF News. This service is being

increasingly used. Despite stable membership numbers, recruiting additional members and sustaining members remains one of our ongoing tasks. In particular, long-time ATSAF members are asked to promote ATSAF membership to junior scientists to ensure continuity in the network of development-oriented agricultural research. Here the advisory boards and members are asked to propose new sponsor members.

3. Website and external presentation

The web presence was converted to Wordpress by SDS Data Service Simon Riedel and is continuously revised and updated independently by the ATSAF office. SDS still provides backstopping services. A separate web presence was created for the ATSAF Academy at academy.atsaf.org, featuring the ACINAR and JST programs with the respective funded individuals and their projects. The newsletters have been merged. There is now only the ATSAF Job News and the ATSAF Newsletter, which contains all other news about events and from the CGIAR. The Research Funding News is no longer subscribable but will be sent separately to members when Research Funding News is new. The website is now optimized for mobile devices and the content is now fully bilingual. New members use the professional profile provided by the database. This is searchable for members, so that competencies and interests can be made visible more easily within the members.

ATSAF newsletters reach about 7,500 subscribers. The ATSAF Facebook page reaches 2,210 users, spreading ATSAF's message to younger people who are more engaged in social networks. The ATSAF think piece "Competence against Hunger and Poverty" and the ATSAF image film "ATSAF the Network" are available via a link on the homepage and the ATSAF YouTube channel.

Currently valid email addresses are: atsaf@atsaf.de as general address (reaches Folkard ASCH), news@atsaf.de for all who would like to contribute to the ATSAF News Service, foerderung@atsaf.de for all communication regarding the ATSAF funding programs especially congress travel grants and familiarization trips (reaches Christian HÜLSEBUSCH), mitglied@atsaf.de for all matters regarding memberships, f4t@atsaf.de for communication regarding the the food for thought (reaches Folkard ASCH), academy@atsaf.de for the ACINAR PhD initiative (reaches Sarah GLATZLE), jsp@atsaf.de for communication regarding the ATSAF-CGIAR++ Junior Scientists Program and webmaster@atsaf.de for all matters related to the website (reaches Folkard ASCH). These addresses are indicated and linked in an appropriate place on the website.

4. Tropentag

Tropentag 2023 was held in as in-presence conference with the option of online participation at the Humboldt University Berlin. ATSAF organised the preparatory meeting in Berlin in February 2023. The Tropentag 2023 had 1.051 participants from 78 contries and 613 contributions presented. German ministries BMZ, BMEL, BMBF, as well as the One CGIAR through CIAT were present with own thematic sessions and supported the Tropentag



Council for Tropical and Subtropical Agricultural Research

#

mit EUR 15.000 each. The fiat panis foundation supported Tropentag 2023 with EUR 5,000 and awarded its Ruthenberg Graduate Prize. Agrinatura supported Tropentag 2023 with EUR 2,000 and self-awarded Travel Grants for international students. Tropentag 2024 will be held September 11.-13. In Vienna, followed by Bonn in 2025 and presumably Göttingen / Kassel / Witzenhausen in 2026.

5. "student reporters" on Tropentag

The student reporters were again on duty at Tropentag 2023 in full numbers (12) and were prepared journalistically by Ralf Dickerhof in a tried and tested manner.

6 ATSAF funding programs: Congress Travel Scholarships, Introductory Trips, Tropentag Travel Grants

In the ATSAF funding program Congress Travel Grants for Doctoral Students, two applications were submitted and approved in 2023. In the ATSAF Funding Program Inaugural Travel Grants, no applications were submitted in 2023 and, accordingly, no funds were awarded.

In the ATSAF funding program Tropentag Travel Grants, ATSAF provides a one-time grant of up to €500 towards travel expenses for Tropentag participants traveling from outside Europe. ATSAF, like K+S, awards up to 5 such Tropentag Travel Grants annually. The award is made by Eric Tielkes in cooperation with the local Tropentag organizers and considers in particular applicants who are accepted with a presentation at Tropentag but have difficulties in financing their travel. One ATSAF Travel Grants of EUR 400 was awarded for Tropentag 2023. Information on the ATSAF funding programs as well as the application guidelines are available on the ATSAF homepage.

7 Elections at the General Assembly

The current terms of office of the current members of the Executive Board and Advisory Board are summarized in the table below. Dr. Ludwig Kammesheidt and Dr. Alexander Schöning were elected to the Executive Board for a further three years at the 2023 AGM. Prof. Dr. Mathias Becker from the University of Bonn, Prof. Dr. Eva Schlecht from the University of Kassel and Dr. Barbara Ramsperger from "Brot für die Welt" were re-elected to the Advisory Board. Prof. Dr. Dagmar Mithöfer from the Humboldt University of Berlin was elected to the Board of Directors. Dr. Thomas Hilger and Dr. Markus Giese were elected as auditors. The terms of office of 3 board members, 6 advisory board members and 3 deputies will end at the 2024 AGM. Two cash auditors must also be elected.

Arbeitsgemeinschaft Tropische und Subtropische Agrarforschung (ATSAF) e.V.

Council for Tropical and Subtropical Agricultural Research

#



1	ATSAF Vorstände und Beräte seit 1999 / ATSAF steering committee and advisory board since 1999																												
2	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027
3	Vorstand																												
4	1. Vorsitzender	Hoffmann		Hoffmann		Hoffmann		Hoffmann		Asch		Asch																	
5	Stellv. Vors.	Birner		Kern		Kern		Kern		Hülsebusch		Hülsebusch																	
6	Stellv. Vors.	Sikora		Sikora		Diekmann		Diekmann		Diekmann		Diekmann		Diekmann		Diekmann		Diekmann		Diekmann		Diekmann		Diekmann		Diekmann			
7	VM	Stübler	Kern	Diekmann		Sikora	Asch	Asch		Hülsebusch		Ramsperger		Kammesheidt		Kammesheidt													
8	VM	Heidhues		Buchenrieder		Qaim	Qaim	Qaim		Wolnig		Wolnig		Wolnig															
9	Beigeordnete																												
10																													
11																													
12																													
13																													
14	Beirat																												
15		I. Hoffmann	Hoffmann	Kirk		Kirk		Kirk		Kammesheidt		Ramsperger		Ramsperger		Ramsperger		Ramsperger											
16		Nagel	Nagel	Peters		Peters		Peters		Müller		Jordan		Jordan		Jordan		Jordan											
17		Viek		Viek		Hülsebusch		Hülsebusch		Bürkert		Bürkert		Bürkert															
18		Frohberg		Frohberg		Muuss		Muuss		Waters-Bayer		Bachmann		Bachmann															
19		Preuss		Preuss		Preuss		Preuss		Berger		Händler		Händler		Händler		Händler											
20						Wydra		Wydra		Sikora		Becker		Becker		Becker		Becker											
21						Becker		Becker		Becker		Becker		Becker		Becker		Becker		Becker		Brüntrup		Brüntrup		Brüntrup		Brüntrup	
22																													
23																													
24	Kassenprüfer																												
25																													

8 ATSAF Academy

For the ATSAF Academy PhD program, the 30-month progress reports (prepared by the respective supervisory team) of the PhD Scholars were submitted and evaluated in 2023. Except for two PhD Scholars, all PhD Scholars were evaluated positively. In the positive cases, the supervisory teams were still in favor of extending the scholarships for a further year (until March 2025), as it can be assumed that the respective PhD Scholars will complete their dissertations during this period. In the two negative cases, the PhD projects were discontinued early due to long-term serious illness of the scholars. Another PhD project could not be continued due to the tragic death of the scholar Collins Bisia in August 2023 (Karlsruhe Institute of Technology - KIT). A total of 38 scientific articles were published as part of the ATSAF Academy by 2023.

Within the Junior Scientists Tandem Program, 10 scholarships were awarded in 2023 to people who completed a six-month career exploration at a CG center and 4 scholarships who completed a six-month career exploration at a German university.

Arbeitsgemeinschaft Tropische und Subtropische Agrarforschung (ATSAF) e.V.



Council for Tropical and Subtropical Agricultural Research

#

#

#

Uhyhqxh#0h{shqglwxuh#lffrxqw#5356#lqg#lqdgfh#sodq#5357

	2023 Plan Ansatz	2023 Ende	2024 Plan Ansatz
Spenden	0,00	0,00	0,00
Mitgliedsbeitrag	13.500,00	13.045,59	13.000,00
Förderbeitrag	5.500,00	5.061,29	5.500,00
Zinseinnahmen	0,00	0,00	0,00
Festgeld	0,00	0,00	0,00
Tropentag Ein	53.000,00	73.500,00	53.000,00
TT Ausgleichszahlungen Ein	0,00	0,00	0,00
GSIAR Ein	0,00	0,00	0,00
Junior Scientist Program Ein	53.000,00	53.113,00	0,00
ATSAF Academy Ein	875.338,00	1.194.146,83	888.266,00
Junior Scientist Tandem Ein	230.903,00	234.953,66	77.000,00
Summe Einnahmen	1.231.241,00	1.573.820,37	1.036.766,00
Personal	-5.000,00	-3.322,31	-3.000,00
Büro + Kommunikation	-30.000,00	-29.909,62	-30.000,00
Bankgeb./Zinsen	-700,00	-754,20	-750,00
IT Services	-5.000,00	-3.442,43	-5.000,00
Beitrag DAF	-170,00	-170,00	-170,00
Fahrt/Reisekosten	-1.500,00	-1.393,75	-1.500,00
Reisestipendium	-3.000,00	-800,00	-3.000,00
TT Travel grants	-2.500,00	0,00	-2.500,00
Anbahnungsreisen	-3.000,00	0,00	-3.000,00
Tropentag Aus	-40.000,00	-36.066,92	-50.000,00
TT Ausgleichszahlungen Aus	-15.000,00	-14.812,59	-5.198,45
Student Reporters	-15.000,00	-13.669,35	-15.000,00
Denkanstöße	0,00	0,00	0,00
GSIAR Aus	0,00	0,00	0,00
Junior Scientist Program Aus	-64.000,00	-64.055,77	0,00
ATSAF Academy Aus	-875.000,00	-786.620,52	-800.000,00
Junior Scientist Tandem Aus	-175.000,00	-133.652,00	-190.000,00
Summe Ausgaben	-1.234.870,00	-1.088.669,46	-1.109.118,45
Saldo	-3.629,00	485.150,91	-72.352,45

Development of assets

	Anfang 2023	Anfang 2024
Kasse	215,62	196,59
Girokonto 10	386.273,80	871.424,71
Festgeld 1	0,00	0,00
Forderungen	33.000,00	7.000,00
Verbindlichkeiten	-14.812,59	-25.481,54
Summe	404.676,83	853.139,76
<i>davon in Projekten</i>	<i>227.981,89</i>	<i>666.870,49</i>
	176.694,94	186.269,27